



AMUSA WISSEN 2GO

ARBEITSSCHUTZ-NEWSLETTER

Oktober 2024



Inhalt

Warum ist Schutzausrüstung wichtig?

Arten von Schutzausrüstung

Auswahl der richtigen Schutzausrüstung

Rechtliche Vorgaben

Verwendung von Schutzausrüstung

Schulung und Bewusstsein

Fazit

Schutzausrüstung – Sicherheit an erster Stelle

Schutzausrüstung spielt eine **zentrale Rolle im Arbeitsschutz**. Sie umfasst eine Vielzahl von Ausrüstungen wie Helme, Handschuhe, Schutzbrillen und Atemschutzmasken, die vor **unterschiedlichen Gefahren am Arbeitsplatz schützen**. Durch den Einsatz von Schutzausrüstung können **Verletzungen** und **gesundheitliche Schäden vermieden** werden, was zu einer sichereren und produktiveren Arbeitsumgebung führt.

Richtige Schutzausrüstung kann Leben retten und Verletzungen verhindern!

Warum ist Schutzausrüstung so wichtig?

Schutzausrüstung ist **essenziell**, um die **Gesundheit und Sicherheit** der **Beschäftigten** zu **schützen**. Sie **verhindert Verletzungen** durch Stöße, Schnitte oder herabfallende Gegenstände und **schützt vor gesundheitlichen Gefahren** wie giftigen Dämpfen, Staub oder Lärm. Durch das Tragen von Schutzausrüstung wird das **Unfallrisiko reduziert** und eine **sicherere Arbeitsumgebung geschaffen**. Arbeitgeber sind **gesetzlich verpflichtet**, geeignete Schutzausrüstung bereitzustellen und deren Nutzung sicherzustellen. Insgesamt trägt die richtige Schutzausrüstung dazu bei, die **Arbeitsfähigkeit und das Wohlbefinden der Beschäftigten** zu erhalten.



Arten von Schutzausrüstung

Es gibt verschiedene Arten von Schutzausrüstung, die je nach Einsatzbereich variieren:

Helme: Schützen den Kopf vor Stößen und herabfallenden Gegenständen.

Schutzbrillen: Verhindern Augenverletzungen durch Staub, Chemikalien oder Splitter.

Gehörschutz: Schützt das Gehör vor lauten Geräuschen und Lärm.

Handschuhe: Schützen die Hände vor Schnitten, Chemikalien und Hitze.

Schutzkleidung: Bietet Schutz vor Chemikalien, Feuer und mechanischen Einwirkungen.

Sicherheitsschuhe: Schützen die Füße vor schweren Gegenständen und spitzen Gegenständen auf dem Boden.



Auswahl der richtigen Schutzausrüstung

Die Auswahl der richtigen Schutzausrüstung hängt von verschiedenen Faktoren ab, darunter der **spezifische Einsatzbereich**, die **Art der Gefahren** und die **individuellen Bedürfnisse** des Trägers. Es ist wichtig, dass die Ausrüstung den geltenden **Sicherheitsstandards** entspricht und **regelmäßig gewartet** wird.

Rechtliche Vorgaben von Schutzausrüstungen

Die rechtlichen Vorgaben für persönliche Schutzausrüstungen (PSA) sind in verschiedenen Verordnungen und Gesetzen festgelegt. Hier sind einige der wichtigsten Punkte:

PSA-Benutzungsverordnung (PSA-BV): Diese Verordnung regelt die Bereitstellung und Benutzung von PSA am Arbeitsplatz. Arbeitgeber sind verpflichtet, **geeignete PSA zur Verfügung zu stellen** und **sicherzustellen**, dass diese **korrekt verwendet** wird.

Europäische Verordnung (EU) 2016/425: Diese Verordnung legt die **Anforderungen an das Inverkehrbringen** und die **Bereitstellung von PSA** auf dem Markt fest. PSA darf nur dann auf dem Markt bereitgestellt werden, wenn sie den **Bestimmungen** dieser **Verordnung** entspricht.

Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG): Dieses Gesetz verpflichtet Arbeitgeber, **Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten zu ergreifen**, einschließlich der Bereitstellung von PSA.

DGUV Vorschrift: Diese Vorschrift der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) enthält **grundlegende Anforderungen an die Bereitstellung und Benutzung von PSA**.

CE-Kennzeichnung: PSA muss eine **CE-Kennzeichnung** tragen, die **bestätigt**, dass sie den europäischen **Sicherheitsanforderungen** entspricht.

Diese Regelungen stellen sicher, dass PSA effektiv ist und die Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten schützt.

Verwendung von Schutzausrüstung

1. Passform und Komfort

Richtige Größe: Stellen Sie sicher, dass die Schutzausrüstung **gut passt**. Zu große oder zu kleine Ausrüstung kann ihre Schutzwirkung beeinträchtigen.

Komfort: Die Ausrüstung sollte **bequem** sein, um eine **langfristige Nutzung zu gewährleisten**. Unbequeme Ausrüstung wird oft nicht korrekt getragen.

2. Gebrauchsanweisungen befolgen

Herstellerhinweise: Lesen und befolgen Sie die **Anweisungen** des Herstellers zur **richtigen Verwendung und Pflege der Ausrüstung**.

Schulungen: Nehmen Sie an Schulungen teil, um die **richtige Handhabung** und **Anwendung der Schutzausrüstung** zu erlernen.



3. Regelmäßige Inspektion und Wartung

Überprüfung: **Kontrollieren** Sie die Ausrüstung regelmäßig auf **Schäden oder Abnutzung**.

Reinigung: Halten Sie die Ausrüstung **sauber** und **frei von Verunreinigungen**, um ihre Schutzwirkung zu erhalten.

4. Richtige Lagerung

Trockener Ort: **Lagern** Sie die Ausrüstung an einem **trockenen und sauberen Ort**, um Schäden durch Feuchtigkeit oder Schmutz zu vermeiden.

Schutz vor Sonnenlicht: **Vermeiden** Sie direkte **Sonneneinstrahlung**, da UV-Strahlen das Material schwächen können.



5. Spezifische Hinweise für verschiedene Ausrüstungen

Helme: Tragen Sie den Helm immer **richtig aufgesetzt** und **befestigt**.

Überprüfen Sie regelmäßig das **Innenfutter** und die **Riemen**.

Schutzbrillen: Stellen Sie sicher, dass die Brille **gut sitzt** und **keine Lücken** lässt. **Reinigen** Sie die **Gläser** regelmäßig.

Gehörschutz: Achten Sie darauf, dass der Gehörschutz richtig sitzt und **keine Geräusche durchlässt**. Ersetzen Sie ihn **regelmäßig**, besonders, wenn er abgenutzt ist.

6. Ergonomische Anpassung

Anpassbarkeit: Wählen Sie Ausrüstung, die anpassbar ist, um den **individuellen Bedürfnissen** gerecht zu werden. Dies erhöht den Tragekomfort und die Schutzwirkung.

Gewicht: Achten Sie auf das **Gewicht** der Ausrüstung, um **Ermüdung zu vermeiden**.

7. Persönliche Verantwortung

Eigenverantwortung: Jeder **Nutzer** ist dafür **verantwortlich**, die Schutzausrüstung korrekt zu **verwenden** und zu **pflügen** und **melden** Sie sofort jegliche **Mängel** oder **Defekte** an der Ausrüstung, damit sie repariert oder ersetzt werden kann.

Schulung und Bewusstsein

Neben der richtigen Ausrüstung sind auch die Schulung der Mitarbeiter und das Bewusstsein für Sicherheitsrisiken entscheidend. **Regelmäßige Schulungen** und **Sicherheitsunterweisungen** helfen, das **Bewusstsein für Gefahren** zu schärfen und die richtige Nutzung der Schutzausrüstung zu gewährleisten.



Fazit

Schutzausrüstung ist ein **unverzichtbarer Bestandteil** der Sicherheitsmaßnahmen in vielen Bereichen. Sie **schützt vor Verletzungen** und kann im Ernstfall **Leben retten**. Investieren Sie in hochwertige Ausrüstung und sorgen Sie dafür, dass sie regelmäßig gewartet und richtig verwendet wird.

Bleiben Sie bewusst und sicher gekleidet!

Beste Grüße,
Ihr Amusa Team

Wenn Sie eine Beratung zum Thema Arbeitsschutz buchen möchten, buchen Sie sich gerne hier einen Termin!

Folgen Sie uns auch auf [Instagram](#) und [LinkedIn](#) und verpassen Sie keine hilfreichen Tipps für eine aufrechte Haltung im Arbeitsalltag.



SO GEHT ES WEITER



Unfallprävention am Arbeitsplatz